



Bozen, 17.11.2021

Bearbeitet von:
Amt für Gesundheitsbetreuung

An die Landtagsabgeordneten
Brigitte Foppa
Riccardo dello Sbarba
Hanspeter Staffler
Grüne Fraktion
Silvius-Magnago-Platz 6
Ihre Anschrift

Zur Kenntnis: Frau Präsidentin
Rita Mattei
dokumente@landtag-bz.org

Beantwortung Anfrage Nr. 1845-21 „Pestizid-Studie, aus Frankreich die Zweite: Kinder und Landwirt:innen gehören zu den Risikogruppen“

Sehr geehrte Landtagsabgeordnete,

ich kann Ihnen wie folgt antworten.

1. Wie hat sich das Auftreten der folgenden Krankheiten in Südtirol seit dem Jahr 2000 entwickelt?

- a. Aufmerksamkeitsstörungen**
- b. Lungenerkrankungen**
- c. Parkinson**
- d. Non-Hodgkin-Lymphom**
- e. Prostatakrebs**
- f. chronische Bronchitis**
- g. Krebserkrankungen des zentralen Nervensystems bei Kindern**
- h. akute Leukämie bei Kindern**

Zu a. Aufmerksamkeitsstörungen: derzeit haben wir keine Daten.

Zu b. (Lungenerkrankungen), c. (Parkinson) und f. (chronische Bronchitis): siehe Tabelle in Anlage 1. In der Tabelle gibt es zwei Registerblätter: „Bronchopneumologie_croniche und Parkinson, die die tatsächlichen Prävalenzraten und die standardisierten Prävalenzraten für diese Krankheiten nach Gesundheitsbezirk, Geschlecht, Durchschnittsalter der Patienten und Jahr (Jahre 2015-2019) angeben. Es werden beide Raten angegeben, da die realen Prävalenzraten das tatsächliche Verhältnis zwischen der Zahl der von der Krankheit betroffenen Fälle und der Referenzbevölkerung darstellen; die standardisierten Prävalenzraten hingegen können für den Vergleich zwischen den Gesundheitsbezirken verwendet werden, wobei die unterschiedliche Zusammensetzung der Bevölkerung nach Geschlecht und Alter unberücksichtigt bleibt.

Um die Mindesthäufigkeitsschwelle für die Datenverarbeitung einzuhalten, können die Daten, insbesondere die Parkinson-Fälle, deren Häufigkeit in einigen Bezirken minimal ist, nicht weiter nach Altersklassen unterteilt werden; aus diesem Grund wird das Durchschnittsalter angegeben.

Bei chronischer Bronchopneumologie werden Patienten mit: chronischem Asthma, chronischer respiratorischer Insuffizienz, chronischer Bronchitis, Emphysem, chronischen Lungenpathologien und Pneumokoniose in Betracht gezogen.

Bei Parkinson umfasst diese Tabelle Patienten mit Parkinson-Krankheit, anderen degenerativen Kernkrankheiten und essentiellen Tremor.

Zu d. (Non-Hodgkin-Lymphom), g. (Krebserkrankungen des zentralen Nervensystems bei Kindern) und h. (Akute Leukämie bei Kindern) siehe Tabelle in Anhang 2.



**2. Gibt es Daten über die geographische Verbreitung dieser in Frage 1 angeführten Krankheiten?
Wenn ja, bitten wir um die Aushändigung!**

Alle verfügbare Daten können Sie aus den Tabellen in Anlage 1 und 2 entnehmen.

**3. Gibt es beim Auftreten dieser in Frage 1 aufgeführten Krankheiten Auffälligkeiten in Bezug auf
Berufsgruppen und Alter?**

Daten zu den Berufsgruppen stehen nicht zur Verfügung. Aus den Daten der Tabellen können keine Auffälligkeiten in Bezug auf das Alter der in Frage 1 angeführten Krankheiten abgeleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Der Landesrat
Thomas Widmann
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)